

Das Qualitätsziel der Medizinischen Fakultät für das Jahr 2020

Erläuterung, fachliche Begründung:

Die Festsetzung der mit den Vorgängen der Bereiche Unterricht, Forschung und Verwaltung - Geschäftsführung zusammenhängenden Qualitätsziele der Medizinischen Fakultät (im Folgenden: MF) erfolgt auch im Rahmen der Standards und Richtlinien im Bereich Qualitätssicherung des Europäischen Hochschulraums (ESG), bei der Standardbeschreibung der Qualitätssicherungspolitik ESG 1.1. Die Qualitätsziele mit den ESG-Standards können als Umsetzung der Qualitätssicherungspolitik in die Praxis interpretiert werden, sie fördern die Teilnahme und die Übernahme von Verantwortung aller Akteure der Einrichtung in der Qualitätssicherung. Das Kapitel 6.2. über die Basis des Qualitätsmanagementsystems der MF bildenden Norm für Qualitätsmanagementsysteme und Anforderungen (MSZ EN ISO 9001:2015) legt die Planung und somit die Gestaltung der Qualitätsziele fest.

Beschreibung:

Aufgrund der in der qualitätspolitischen Erklärung und Strategie definierten Richtlinie der MF hat der Fakultätsvorstand über die Festsetzung des mit dem Bereich Unterrichtsentwicklung und mit einer Aktivität im Bereich Wissenschaft und Forschung zusammenhängenden Qualitätsziels entschieden. Man kann die Qualitätsziele in mehrere Komponenten teilen, dadurch bilden sie selbständige Teilziele, die wir in Form von kleineren Projekten verwirklichen möchten. Mithilfe der qualitätspolitischen und ergebnisorientierten Zielsetzungen des Fakultätsvorstands können wir den Qualitätskriterien der Anforderungsnorm MSZ EN ISO 9001:2015 auf einem höheren Niveau entsprechen.

1. Die Zielsetzung im Bereich Unterrichtsentwicklung basiert auf dem Qualitätsziel des Jahres 2019. Einen wichtigen Teil der Lehrtätigkeit der MF bildet die praktische Ausbildung und die darin mitwirkenden Gesundheitseinrichtungen. Im Bereich des Qualitätsmanagementsystems muss die Überwachung der aus externen Quellen gesicherten Prozesse in Verbindung mit der Haupttätigkeit als priorisierter Bereich betrachtet werden, somit die außerhalb des Tätigkeitsumfelds der Fakultät liegende Lehrtätigkeit. Die Systematisierung der Datenlieferungen setzt die Kooperation des Klinischen Zentrums, der Lehrkrankenhäuser und der Fakultät voraus. Die Zielsetzung entspricht dem Text der Standards ESG 1.7. Informationsmanagement; ESG 1.3. Studierendenzentriertes Lernen, studierendenzentrierter Unterricht und studierendenzentrierte Evaluierung; ESG 1.5. Lehrende; ESG 1.2. und ESG 1.9. Die Gestaltung und Zulassung / das Follow-up und die regelmäßige Evaluierung von Bildungsprogrammen.
Teilprojekte: die Erweiterung der Unterrichtsentwicklungsprojekte POTEcho und POTEPEDIA, Datenlieferung nach Fakultätsstandards mit Einbindung der Partner, Erweiterung und trendmäßige Evaluierung von Zufriedenheitsuntersuchungen, die Durchführung von Audits von Lieferanten.
2. Zur Zielsetzung der Entwicklung der Lehre knüpft das Programm an die Entwicklung der Organisationskultur an. Die fakultäre Wertordnung und Vermittlung ähnlicher Einstellungen wirkt sich direkt auf das Bewusstsein und die Kompetenz der Mitarbeiter sowie indirekt auf die Qualität von Lehre und Forschung aus. Unsere Fakultät nimmt für diesen Bereich das Training „Die sieben Wege zur Effektivität®“ als ein grundlegendes Element der gewählten Organisationskultur in Anspruch. Ziel ist es, die Popularisierung von Schulungen, ihre Einbeziehung in das Dozentenkarrieremodell und die persönliche Entwicklung von Mitarbeitern, die nicht in der Lehre tätig sind, zu fördern. Die Zielsetzung entspricht dem Text der Standards ESG 1.5. Lehrende, ESG 1.6. Förderung des Lernens, Studierenden-Dienstleistungen, ESG 1.2.

und ESG 1.9. Die Entwicklung und Genehmigung / kontinuierliche Überwachung und regelmäßige Bewertung von Schulungsprogrammen entsprechen der Beschreibung in den Standards. Teilprojekte: Entwicklung eines Schulungsplans, Bedarfsermittlung und thematische Schulungen, Organisation von Workshops.

- Als Zielsetzung im Bereich Forschungsentwicklung setzen wir im Zusammenhang mit dem im letzten Jahr festgelegten Qualitätsziel die Evaluierung der wissenschaftlichen Tätigkeit fort. Teil der Entwicklungsvision ist die Pflege der Forschungsethik auf Fakultätsebene und die Bereitstellung von Support-Service-Prozessen im Zusammenhang mit Forschungsaktivitäten. Ein weiterer Teil des Qualitätsziels ist die Schaffung einer zentralen Datenbank der aktuellen Forschungsprozesse der Fakultät. Dieses Ziel entspricht den im ESG 1.5 Lehrende, sowie 1.7. Ausführung, Zugänglichkeit, Risiken beschriebenen Standards. Teilprojekte: Abbildung des Forschungsprozesses der MF unter Einbeziehung eines leitenden Forschers, Entwicklung und Veröffentlichung von Hilfsmaterialien, Erstellung einer Echtzeitdatenbank mit wissenschaftlichen Aktivitäten an der Fakultät.

Zur Entwicklung des Qualitätsmanagementsystems strebten wir nach der Festlegung von gemeinverständlichen und messbaren Teilzielen. Die Verwirklichung der Zielsetzungen wird teils im Laufe der Projektvorgänge, teils mithilfe von vollständigen internen Audits und danach über die Teilnahme an den Vorstandsrevisionen evaluiert. Unter Einbeziehung der Organisationseinheiten der MF erweitern wir die Verwirklichung des Qualitätsziels, so wird auf allen Ebenen der Organisationsstruktur der Fakultät die Mitwirkung zum vom Vorstand festgelegten Entwicklungskurs erwartet. Im Interesse dieses Ziels unterrichten wir die Institutsbeauftragten, die für das Qualitätsmanagement zuständig sind, im Rahmen einer ausführlichen Vorbereitung über die bevorstehenden Aufgaben. Über die das Fortschreiten der Qualitätsziele bescheinigenden Dokumente enthalten die Teilprojekte eine detaillierte Beschreibung. Bei sämtlichen Aktivitäten im Bereich des Qualitätsmanagements, so auch im Fall der Qualitätsziele haben wir die möglichen Risiken kalkuliert, diese Informationen sind bei den Teilprojekten zu finden.

Verantwortliche Personen, Frist

Für die Durchführung der Qualitätsziele ist verantwortlich: Dr. Miklós Nyitrai, Dekan. Bei der fristgerechten Verwirklichung des Qualitätsziels wirken die Mitglieder der vom Dekan ernannten Projektgruppen und die Mitarbeiter der Abteilung für Qualitätsmanagement mit.

Der geplante Termin der Erarbeitung der mit den Qualitätszielen zusammenhängenden Teilprojekte: 30.04.

2020 Der geplante Termin der Verwirklichung des Qualitätsziels: 31. Dezember 2020

Pécs, den 10. März 2020

genehmigt von:
Dr. Miklós Nyitrai
Dekan